

IMACS

WEITERBILDUNG IN DER 2. PHASE DER CORONA-KRISE IN DEN AUGEN DER ÖSTERREICHISCHEN UNTERNEHMER



Mai 2021

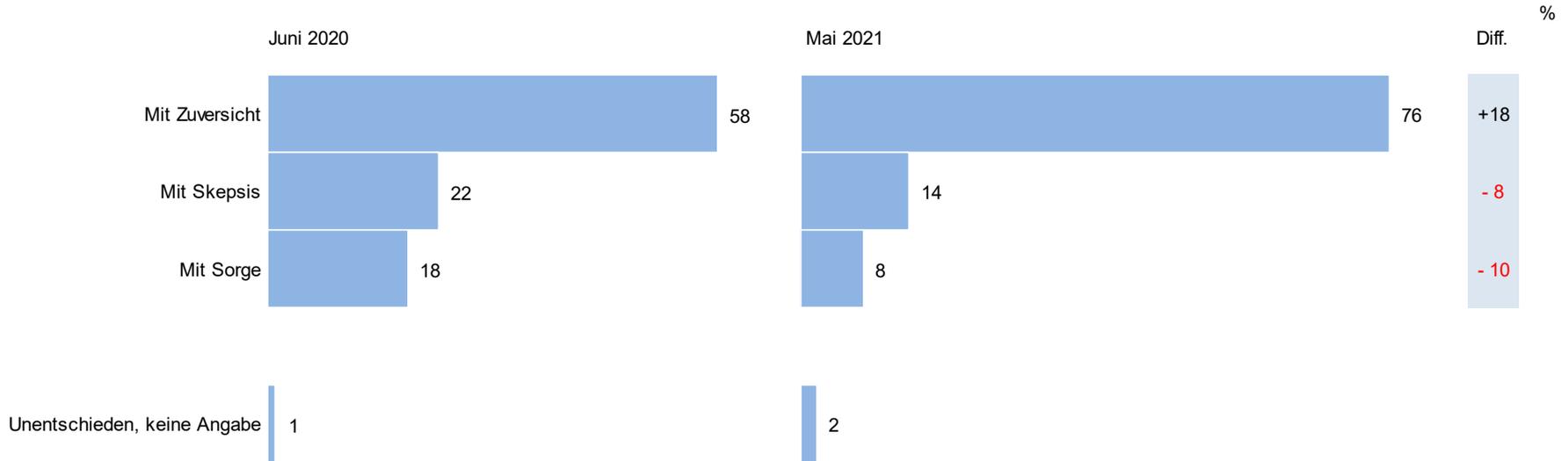


	Auftraggeber	 Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich
	Forschungsziel	Ziel dieser empirischen Untersuchung war es, die Ansichten der österreichischen Unternehmer bezüglich der Weiterbildung in der 2. Phase der Corona-Krise demoskopisch zu erheben. Fokus lag dabei einerseits auf den Veränderungen in der Arbeitswelt und andererseits auf den Veränderungen der Weiterbildung durch die Corona-Krise.
	Methode	Computergestützte telefonische Interviews (CATI)
	Sample	n=300 ; repräsentativ für die Unternehmer in Österreich mit 10 oder mehr Mitarbeitern (Zielpersonen waren Geschäftsführer, Weiterbildungsbeauftragte und Personalverantwortliche) Personenbezogene Ausdrücke umfassen Frauen und Männer gleichermaßen.
	Schwankungsbreite	Die maximale Schwankungsbreite für diese Gruppe beträgt +/- 5,7 Prozentpunkte bei einem Signifikanzniveau von 95,45 Prozent. Summen von Prozentwerten, die nicht genau 100% ergeben, resultieren aus Rundungsdifferenzen.
	Feldarbeit	Die Interviews wurden von 18. Mai bis 2. Juni 2021 erhoben.

Wirtschaftliche Situation 2. Halbjahr 2021 (2020) – Trend

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

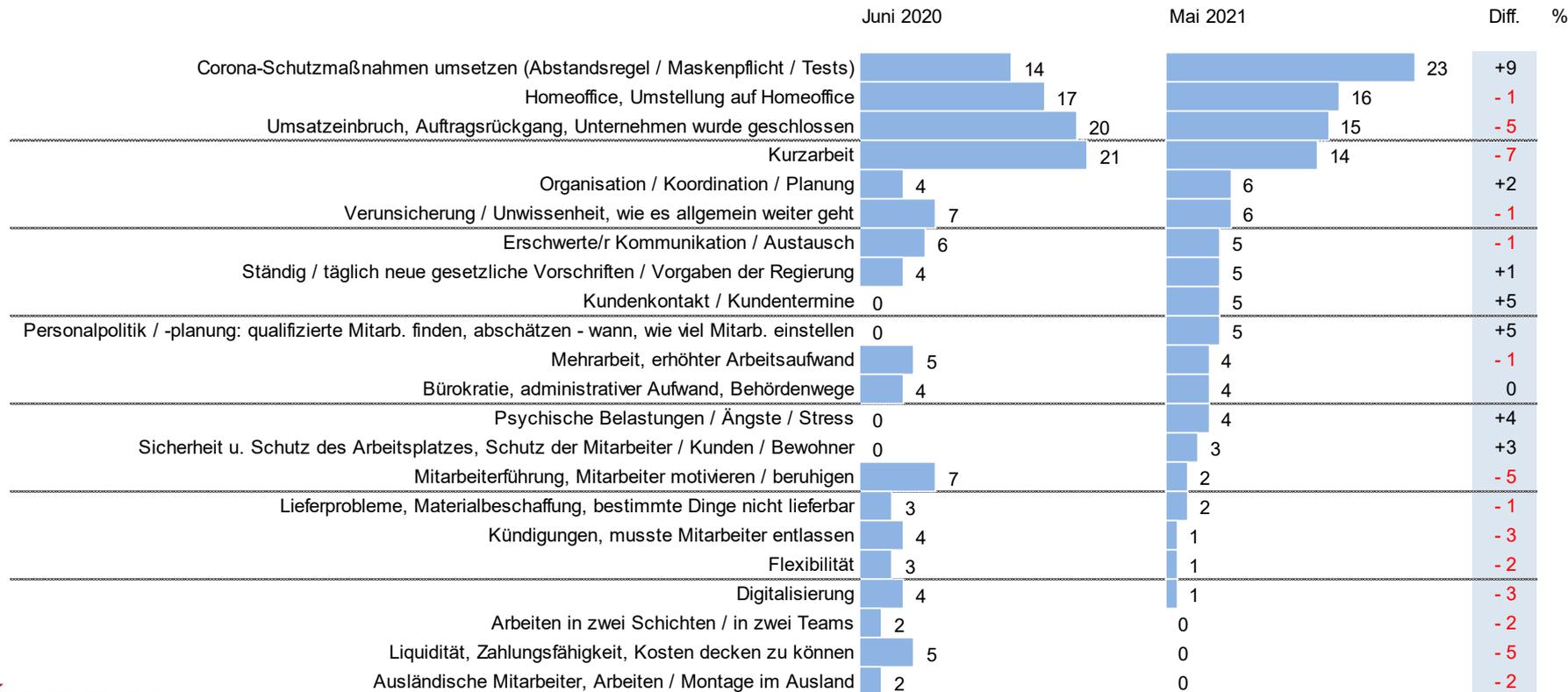
Frage 0: "Wenn Sie nun an die wirtschaftliche Situation in Ihrem Betrieb bzw. Unternehmen für das zweite Halbjahr 2021 (2020) denken. Sehen Sie diesen kommenden Monaten als Unternehmer eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorge entgegen?"



■ Herausforderungen in der täglichen Arbeitssituation während der Corona-Krise (spontan) – Trend

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

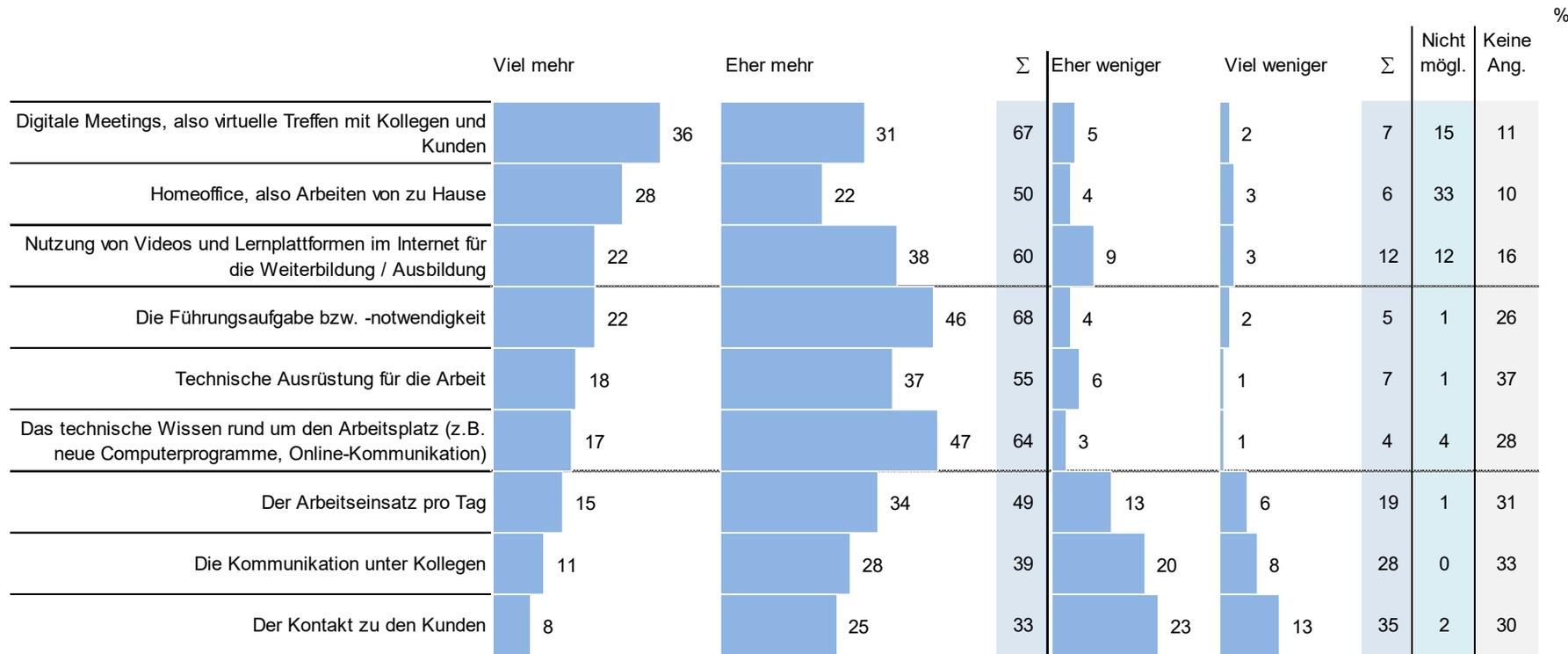
Frage 1: "Wenn Sie nun an die Herausforderungen der Corona-Krise im letzten Jahr (2020: in den letzten 2 bis 3 Monaten) denken: Welche Herausforderungen haben sich in Ihrer persönlichen Arbeitswelt, also Ihrer täglichen Arbeitssituation mit Ihren Mitarbeitern, ergeben? Bitte sagen Sie mir ein paar Stichwörter." (offene Fragestellung)



Veränderungen der Arbeitswelt durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

Frage 2: "Ich lese Ihnen nun unterschiedliche Veränderungen der Arbeitswelt durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob dies viel mehr, eher mehr, eher weniger oder viel weniger der Fall ist."



Veränderungen der Arbeitswelt durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation – Trend

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

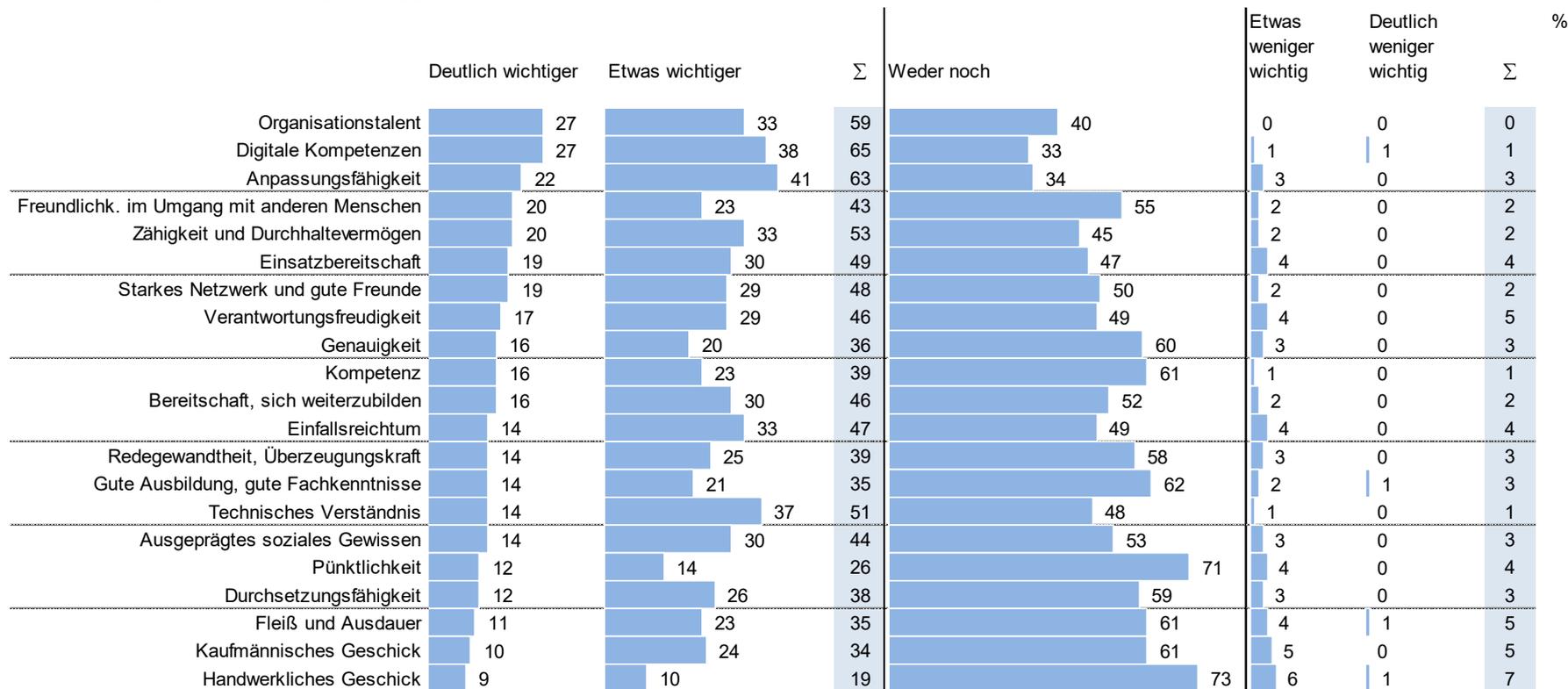
Frage 2: "Ich lese Ihnen nun unterschiedliche Veränderungen der Arbeitswelt durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation (2020: durch die Corona-Krise) vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob dies viel mehr, eher mehr, eher weniger oder viel weniger der Fall ist."



➤ Bedeutungsveränderung der Kompetenzen der Mitarbeiter durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

Frage 3: "Welche Kompetenzen Ihrer Mitarbeiter sind Ihrer Meinung nach nun – durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation – deutlich wichtiger, etwas wichtiger, etwas weniger wichtig oder deutlich weniger wichtig geworden?"

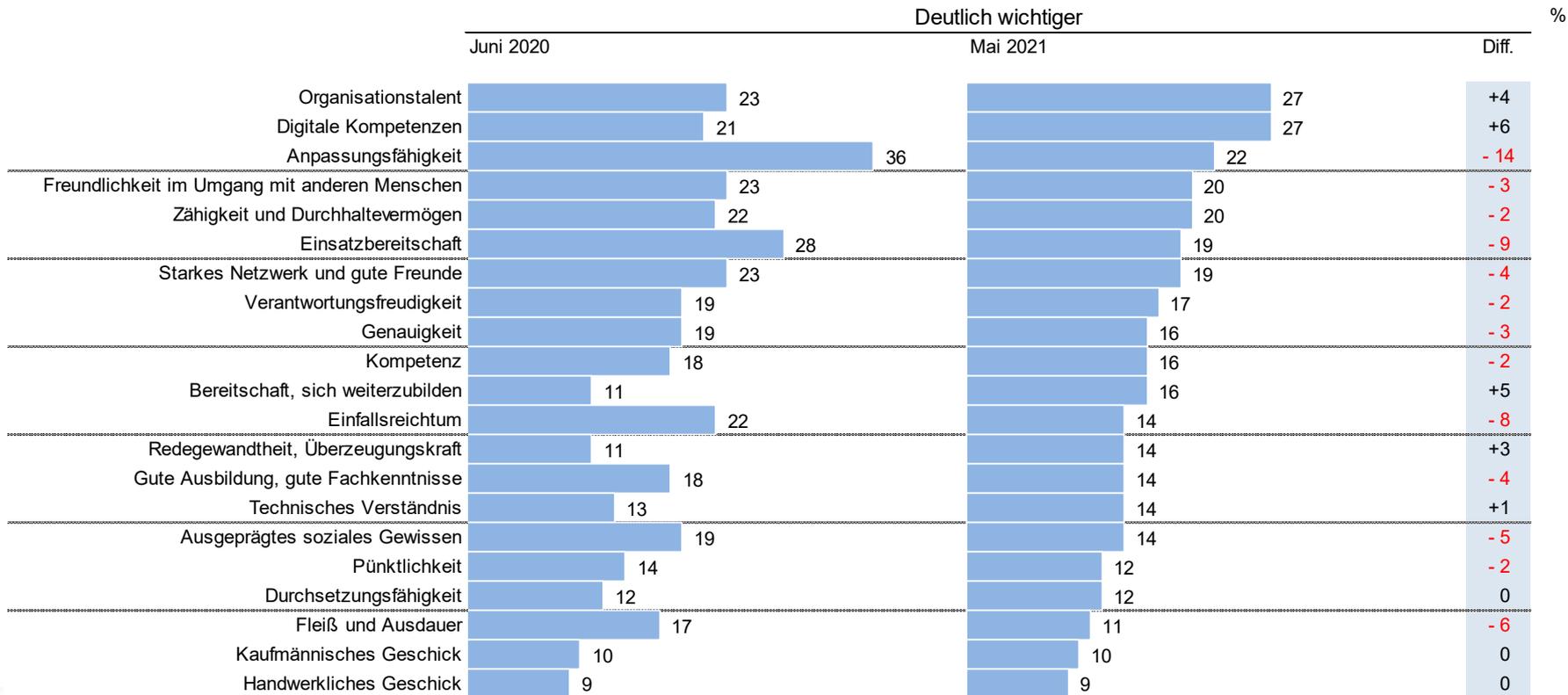


➤ Bedeutungsveränderung der Kompetenzen der Mitarbeiter durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation – Trend



Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

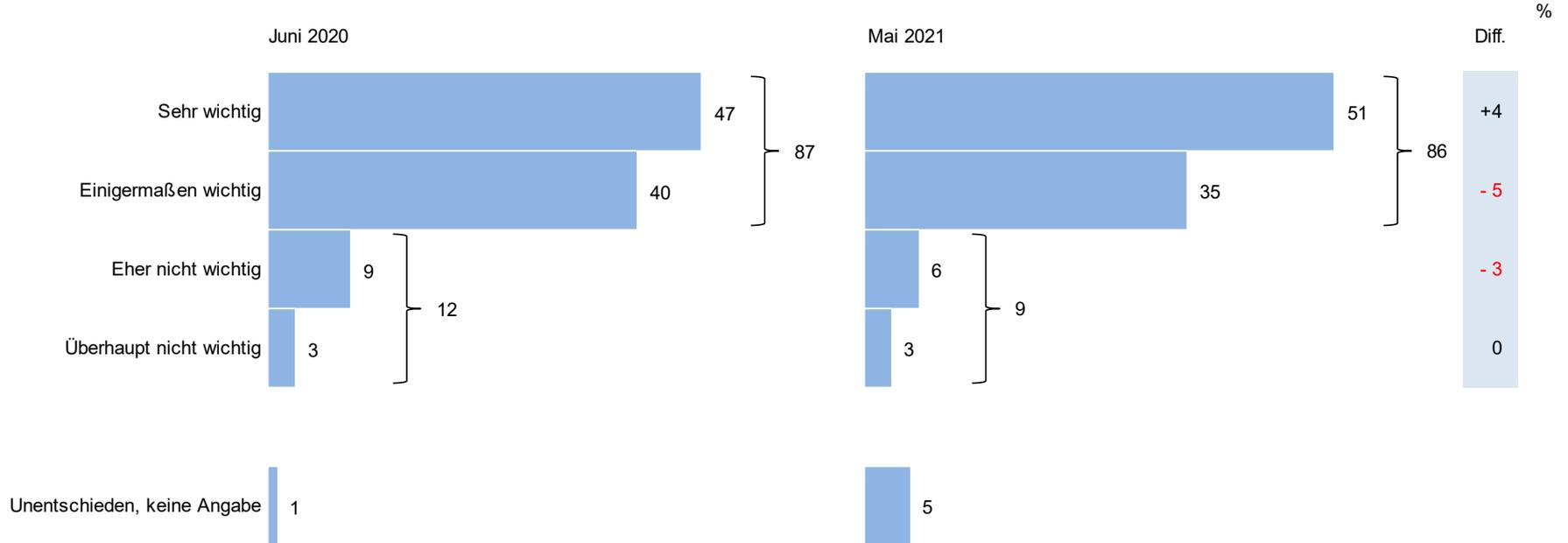
Frage 3: "Welche Kompetenzen Ihrer Mitarbeiter sind Ihrer Meinung nach nun – durch die Digitalisierung und die aktuelle Situation (2020: mit dem Wissen und den Erfahrungen in den letzten Wochen der Krise) – deutlich wichtiger, etwas wichtiger, etwas weniger wichtig oder deutlich weniger wichtig geworden?"



Aktuelle Bedeutung von Fortbildungen der Mitarbeiter – Trend

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

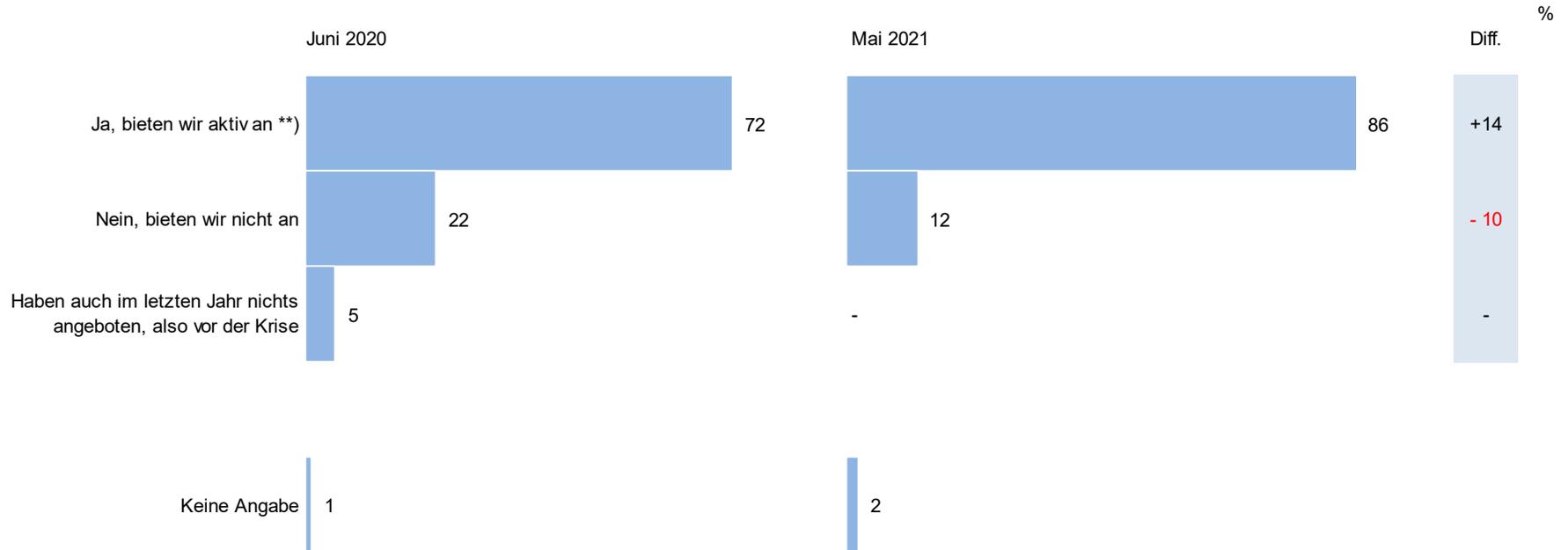
Frage 4: "Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach, dass sich Ihre Mitarbeiter aktuell weiterbilden und an Fortbildungen teilnehmen? Würden Sie sagen das ist sehr wichtig, einigermaßen wichtig, eher nicht wichtig oder überhaupt nicht wichtig?"



Angebot von Weiterbildungen für die Mitarbeiter – Trend

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

Frage 5: "Bieten Sie Ihren Mitarbeitern grundsätzlich aktiv Weiterbildungsmaßnahmen (2020: in der aktuellen Phase für das 2. Halbjahr und für 2021) an, oder ist dies nicht der Fall?"



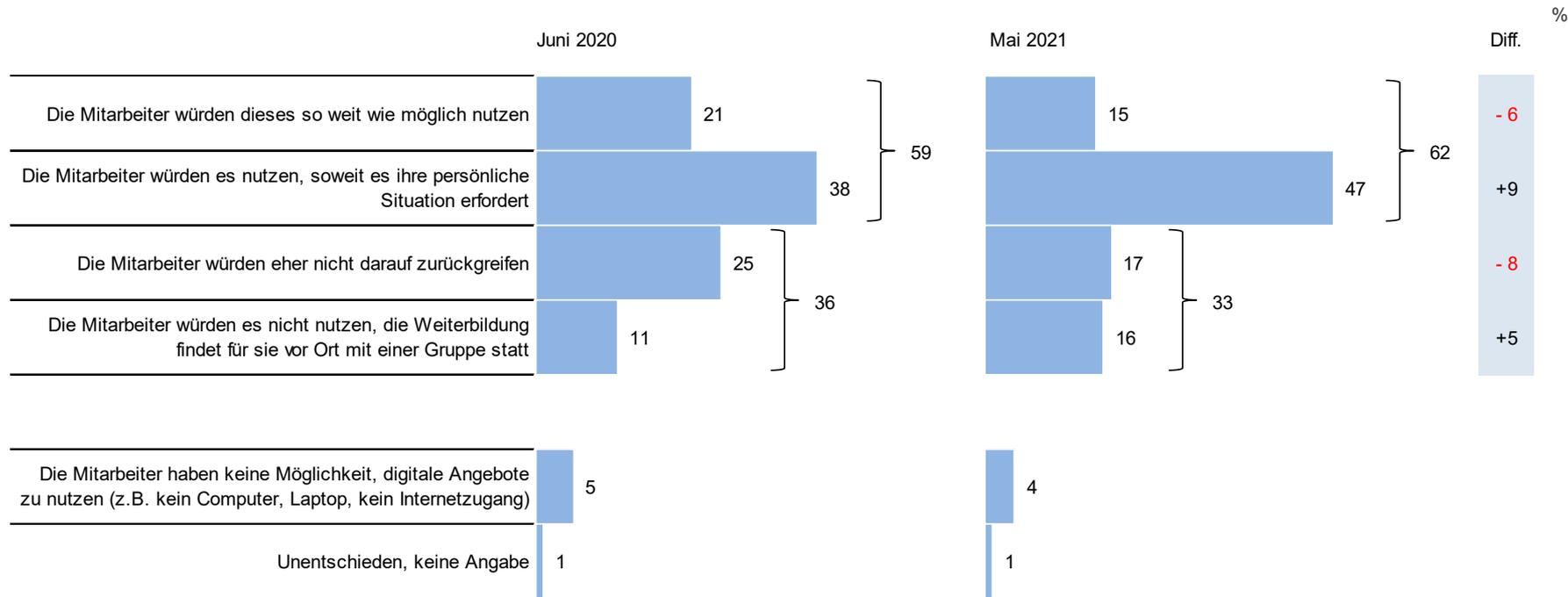
**) 2020: "Ja, bieten wir aktiv für 2020+2021 an"

Nutzungswahrscheinlichkeit der Mitarbeiter von digitalen Weiterbildungsangeboten – Trend

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

Frage 9: "Einige Weiterbildungsanbieter bieten als Reaktion auf das letzte Jahr vermehrt digitale Weiterbildungsangebote (z. B. Kurse / Seminare) an. Welche dieser Aussagen trifft am ehesten auf Ihre Mitarbeiter zu?"

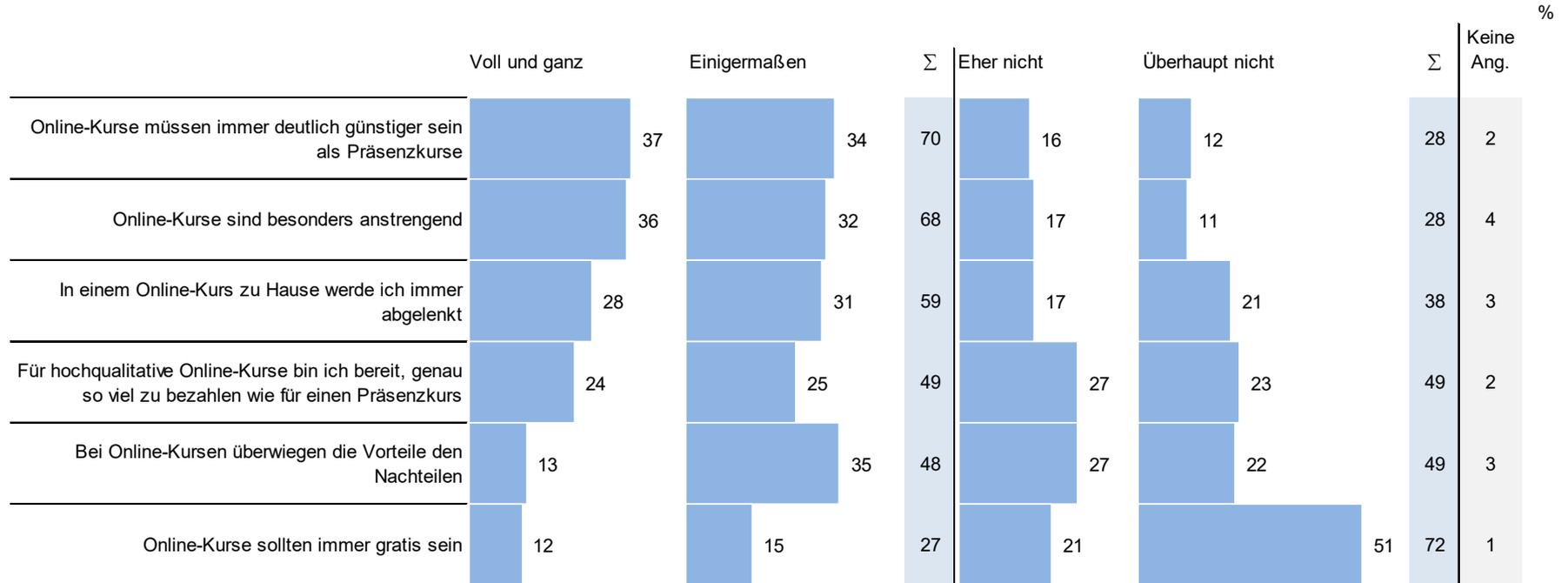
Frage 2020: "Ein Ergebnis der Krise könnte sein, dass es nun mehr digitale Inhalte / Angebote bei Weiterbildungsanbietern geben wird. Welche dieser Aussagen trifft am ehesten auf Ihre Mitarbeiter zu?"



Aussagen über Online-Weiterbildungen

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

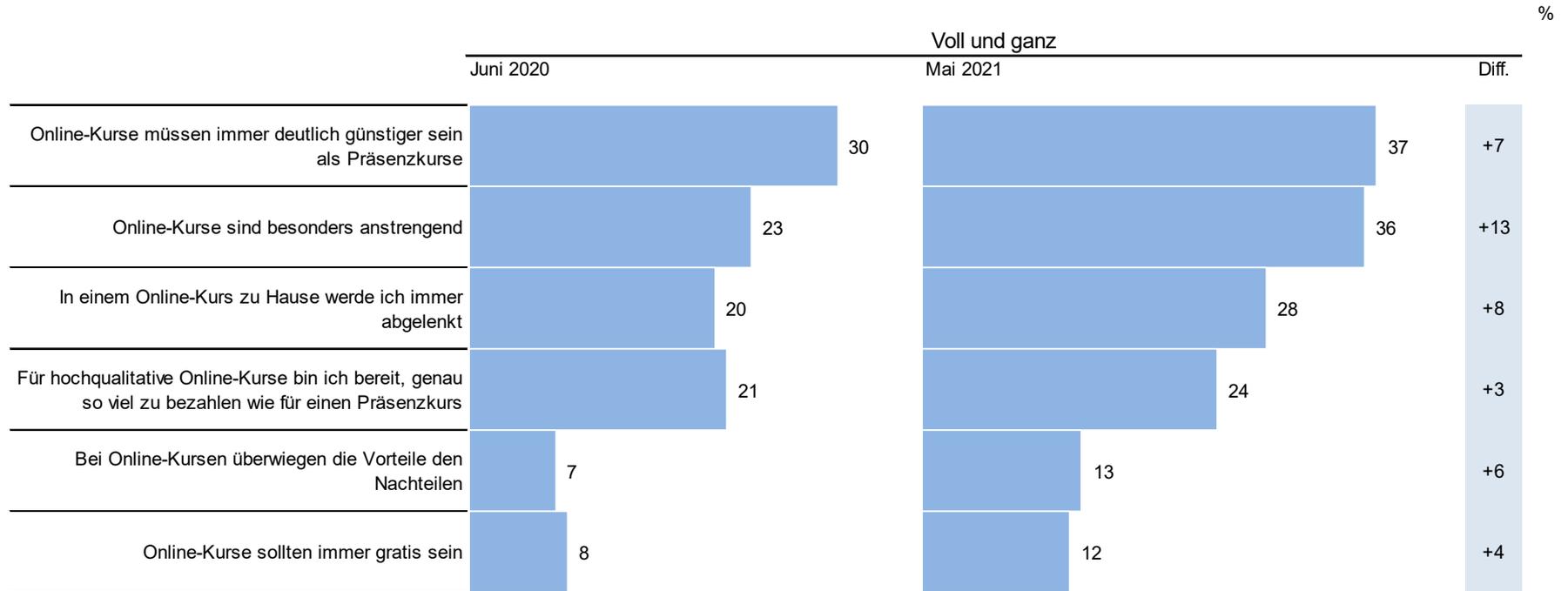
Frage 10: "Welchen der folgenden Aussagen würden Sie voll und ganz, einigermaßen, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen?"



Aussagen über Online-Weiterbildungen – Trend

Basis: Unternehmer in Österreich mit 10+ Mitarbeiter

Frage 10: "Welchen der folgenden Aussagen würden Sie voll und ganz, einigermaßen, eher nicht oder überhaupt nicht zustimmen?"



Kapitel 3 Management Summary



- Veränderung der Arbeitswelt durch die Corona-Krise
- Veränderung der Weiterbildung durch die Corona-Krise und persönliche Präferenzen

1

- Rund **3 von 4** befragte Unternehmer sehen dem zweiten Halbjahr 2021 mit **Zuversicht** entgegen. Die Zuversicht der Zielgruppe scheint zurück zu sein.
- Umsetzung von **Corona-Schutzmaßnahmen** oder **Homeoffice** bzw. **Kurzarbeit** sowie **Umsatzeinbrüche** waren für die befragten Unternehmer besonders **herausfordernd** in der täglichen Arbeitssituation mit ihren Mitarbeitern während der Corona-Pandemie.
- Zunehmende Veränderungen in der Corona-Krise in der Arbeitswelt betreffen vor allem **digitale Meetings**, das **Homeoffice**, **Führungsaufgaben** sowie **digitale Weiterbildung**. Krise beschleunigte die digitale Entwicklung. Homeoffice und digitale Meetings sind gekommen um zu bleiben.
- **Organisationstalent und digitale Kompetenzen** sind laut Zielgruppe für die Mitarbeiter am ehesten deutlich wichtiger geworden. Die Krise zeigt auch wichtige Faktoren auf wie Anpassungsfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Durchhaltevermögen.

2

- Rund **9 von 10** Unternehmer mit 10+ Mitarbeitern erachten es als **zumindest einigermaßen wichtig**, dass sich ihre **Mitarbeiter** aktuell **weiterbilden**. Fortbildung steht hoch im Kurs, dies wahrscheinlich auch auf Grund der aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.
- Etwa **9 von 10 der** befragten Unternehmer geben kund, dass sie grundsätzlich **aktiv Fortbildungen** für ihre Mitarbeiter **anbieten**. Unternehmer, die grundsätzlich aktiv keine Weiterbildung anbieten, begründen dies am ehesten mit der **fehlenden Notwendigkeit** (Achtung: aufgrund der äußerst geringen Fallzahl mit absoluter Vorsicht zu interpretieren).
- Von den 13 abgefragten Weiterbildungsformen wird laut Zielgruppe keines davon klar präferiert, am ehesten würden ihre Mitarbeiter Präsenz-Kurz-Informationsveranstaltungen, reine Präsenz-Seminare, Präsenz-Einzel- oder Gruppentrainings im Betrieb sowie Live-Online-Kurz-Informationsveranstaltungen nutzen, so ihre Einschätzung.
- 5 wichtigsten Themenbereiche der Mitarbeiter: **Rhetorik/Präsentation/Verkaufsberatung, Gesundheit, Qualitätsmanagement, IT/Technik und Buchhaltung/Kostenrechnung/Rechnungswesen**.
- **Mehrheitlich** äußern die Unternehmer, dass ihre **Mitarbeiter digitale Inhalte/Weiterbildungen nutzen** würden. Relativ klare Vorstellung von Online Kursen: diese sind billiger und intensiver.



KONTAKT

IMAS International
Institut für Markt- und Sozialanalysen GmbH
Gruberstraße 2-6
A-4020 Linz

 +43 / 732 / 77 22 55 – 0

 office@imas.at

 www.imas.at